

# enData Leistungsbeschreibung - Anlage 1

## enData Unit (Höheneinheit)



### 1 Produktvariante enData Unit

Die Produktvariante **enData Unit** („Höheneinheit/en“) stellt einen Einschub eines 19 Zoll-Schranks in einem envia TEL-Data-center zur Verfügung.

#### 1.1 Maße

Von envia TEL werden standardmäßig Technikschränke mit vier verschiedenen Maßen aufgestellt. Die geerdeten High Quality-Racks mit 19-Zoll-Rahmen (in Tiefe verstellbar) haben folgende Maße:

- Breite: 600 mm, Tiefe: 1.000 mm, Höhe: 2.100 mm (40 Höheneinheiten, max. 720 mm Einbautiefe)
- Breite: 800 mm, Tiefe: 1.000 mm, Höhe: 2.100 mm (40 Höheneinheiten, max. 825 mm Einbautiefe)
- Breite: 600 mm, Tiefe: 1.200 mm, Höhe: 2.100 mm (40 Höheneinheiten, max. 820 mm Einbautiefe)
- Breite: 800 mm, Tiefe: 1.200 mm, Höhe: 2.100 mm (40 Höheneinheiten, max. 925 mm Einbautiefe)

Der Luftstrom wird horizontal von vorne nach hinten geleitet (Kalt-/Warmgangkonzept) und es gibt Dacheinführungen über Gitterkabelrinnen für Datenkabel und Bodeneinführungen für Erdung und Stromversorgungskabel. Front- und rückseitig sind perforierte und vertikal geteilte Türen für einen optimalen Luftdurchlass sind montiert. Dem Kunden stehen 40 Höheneinheiten im Schrank zur Verfügung, weitere vorhandene Höheneinheiten werden von envia TEL zur Versorgung des Schrank benötigt.

envia TEL wählt die konkrete(n) Höheneinheit(en) aus, um den betrieblichen Ablauf sicherzustellen; der Kunde hat keinen Anspruch auf bestimmte Höheneinheiten. Bei Nachbestellungen kann nicht gewährleistet werden, dass direkt angrenzende Höheneinheiten frei sind.

Blockierte Höheneinheiten durch Zwischenböden oder anderweitige Kundentechnik (z. B. übergroße Steckernetzteile) werden dem jeweiligen System zugeordnet und als Höheneinheiten berechnet.

Die Befestigung der Kundentechnik in einer Höheneinheit erfolgt mit je zwei Gleitschrauben und Muttern am 19-Zoll Einbaurahmen vorn bzw. vorn und hinten. Die Kabelführung der Kundenpatchkabel im Rack erfolgt seitlich links und/oder rechts.

Die Übergabe der Datenleitung (IP-Port) erfolgt in der obersten Unit eines Racks über ein Übergabepanel. Der Kunde benötigt ein entsprechendes Patchkabel mit Steckern.

Die Technikschränke mit den Höheneinheiten werden von envia TEL verschlossen. Der Kunde erhält den Schlüssel standortabhängig vor Ort.

### 1.2 Stromversorgung

Für jede Höheneinheit stehen im monatlichen Mittel 75 Watt elektrische Leistung zur Verfügung. Standardmäßig sind in jedem Schrank zwei Stromschienen (A- und B-Pfad) installiert. Diese sind modular mit Schuko- und/oder Kaltgerätemodulen bestückbar. Dabei kommen die folgenden Module in Absprache mit den Kunden im Technikschränk zum Einsatz:



Bild 1: Stromversorgungsmodule